

## INFORMATION

### Aktuelle Trinkwassersituation in Heinfels

Die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Heinfels stand in den vergangenen Monaten vor besonderen Herausforderungen. Hintergrund ist der historisch niedrige Quellzufluss zum Hochbehälter Kolechen, der heuer deutlich unter den Werten der Vorjahre lag.

Der geringste gemessene Zufluss wurde am 3. April 2026 mit 1,750 l/s verzeichnet. Dies entspricht einem Rückgang von 17 % bzw. 0,355 l/s im Vergleich zum Vorjahr. Zudem zeigte sich, dass die Trinkwasserquellen heuer um 12 Tage später angesprungen sind als im Jahr zuvor – ein weiterer Hinweis auf die außergewöhnlichen hydrologischen Bedingungen.

Seit dem 3. April 2026 ist jedoch eine positive Entwicklung festzustellen: Der Quellzufluss steigt kontinuierlich an. Bereits am 10. April 2026 konnte mit 3,751 l/s wieder jener Wert erreicht werden, der im Vorjahr zur gleichen Zeit gemessen wurde. Aktuell liegt der Zufluss bei 6,215 l/s, was eine deutliche Entspannung der Situation erkennen lässt.

Diagramm Quellzufluss Hochbehälter Kolechen (13.04.2025):

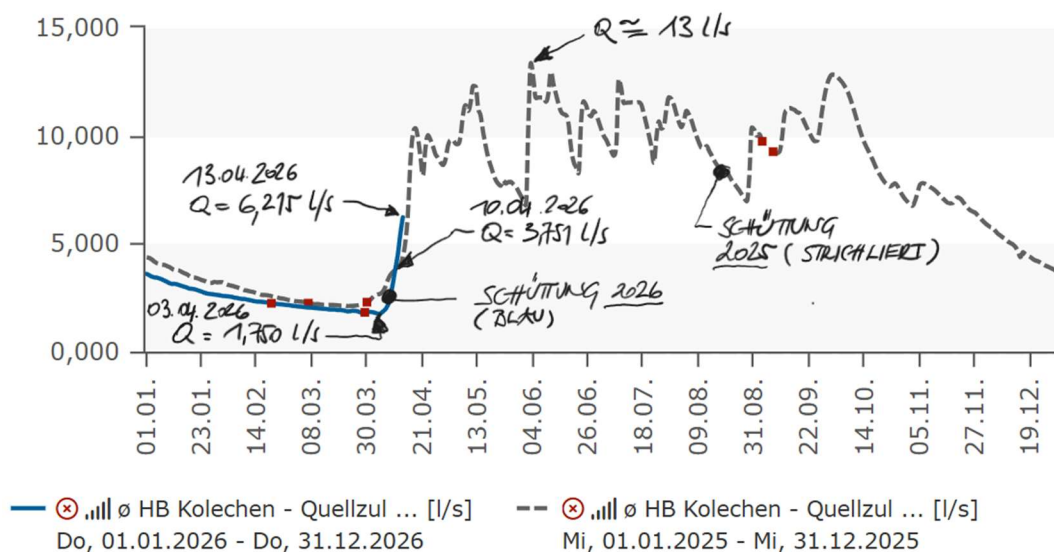


Diagramm aus dem Wassermanager der Gemeinde Heinfels

Die strichlierte Linie zeigt den Quellzufluss von Jänner bis Dezember 2025, die blaue Linie den bisherigen Verlauf im Jahr 2026. Dabei ist ersichtlich, dass der Zufluss im Jahr 2026 insgesamt unter dem Niveau des Vorjahres liegt. Zum Vergleich: Am 01.01.2025 betrug der Quellzufluss 4,366 l/s, am 01.01.2026 3,592 l/s – das entspricht einem Rückgang von 0,774 l/s gegenüber dem Vorjahr.

Während der Phase des niedrigen Zuflusses wurde die fehlende Wassermenge durch einen Zukauf von der Nachbargemeinde Sillian sichergestellt, sodass die Versorgung der Bevölkerung jederzeit gewährleistet war.

Ein wesentlicher Schritt zur langfristigen Absicherung der Trinkwasserversorgung wurde bereits im Jahr 2025 gesetzt: Die Gemeinde errichtete zwei Filterbrunnen beim Sägebach Heinfels zur Erweiterung der bestehenden Anlagen. Diese wurden am 17. Februar 2026 in Betrieb genommen.

Dank dieser Investition ist die Gemeinde nun in der Lage, den gesamten Trinkwasserbedarf eigenständig zu decken, ohne auf externe Zukäufe angewiesen zu sein. Dies stellt einen wichtigen Meilenstein für die Versorgungssicherheit und Unabhängigkeit der Gemeinde dar.

**Zusammenfassung:**

Trotz eines außergewöhnlich niedrigen Quellzuflusses zu Beginn des Frühjahrs 2026 konnte die Trinkwasserversorgung in Heinfels jederzeit sichergestellt werden. Die aktuelle Entwicklung zeigt eine deutliche Verbesserung, und durch die neuen Filterbrunnen ist die Gemeinde nun nachhaltig und unabhängig für die Zukunft aufgestellt.

Euer Bürgermeister:  
Georg Hofmann

Heinfels, 13.04.2026